

Tonarm-Einbau

Vor einiger Zeit habe ich ein Laufwerk erstanden und mir dazu jetzt einen langen SME-Tonarm geleistet. Dafür sparte ich an der Konsole, indem ich sie mit meinen bescheidenen handwerklichen Fähigkeiten selbst baute. Recht gut sogar, wie mir versichert wurde. Aber etwas scheine ich mein Können auf diesem Gebiet doch überschätzt zu haben. Bei der Montage des Tonarms passierte mir nämlich ein Fehler. Obgleich ich mich nach der Schablone richtete und noch dazu ein Lineal benutzte, stellte ich nach getaner Arbeit fest, daß das für den Tonarm bestimmte Loch 3 mm zu weit außen sitzt. Ich fürchte nun um die Klangqualität, weil ja durch die falsche Montage der tangentielle Abtastfehlwinkel nicht den günstigsten Wert erreicht.

G. Bracke, Braunschweig

Die Abweichung von 3 mm spielt keine Rolle, da Sie den SME-Tonarm auf seiner Basis in einem ausreichend großen Bereich verschieben können. Durch Benutzung der mitgelieferten kleineren Schablone können Sie nach der Montage des Tonabnehmersystems durch Verschieben des Tonarms auf seiner Basis den Abstand zwischen Plattenteller- und Tonarmachse so einstellen, daß der für diesen Tonarm optimale tangentielle Abtastfehlwinkel gewährleistet ist.

Es ist allerdings zu empfehlen, hierbei nicht einmal eine Abweichung von 1 mm zu dulden!

Störgeräusche trotz Lenco Clean

Leider habe ich an meinen Schallplatten nicht immer ungeprüfte Freude. Bei den meisten stört mich allzu häufiges Knacken und Knistern, und das, obwohl ich Lenco Clean benutze. Nur bei wenigen kann ich mit dem bloßen Auge leichte Kratzer oder ähnliche Beschädigungen feststellen. Können Sie mir sagen, wodurch diese Störgeräusche verursacht werden und was ich dagegen unternehmen kann? Ich habe bisher ein Kristall-System und ein Magnet-System benutzt, je nachdem, ob ich über mein altes Radio Mono oder über meine Anlage Stereo hörte. Die Platten, die mich ärgern, sind zum Teil erst vor kurzem gekauft und nur wenig gespielt. In fono forum sind sie fast immer als technisch einwandfrei beschrieben.

R. Seppel, Hamburg

Das Knacken und Knistern auf Ihren fast neuen Schallplatten kann verschiedene Ursachen haben:

1. kann es sich um Preßfehler handeln. Ist das der Fall, treten die Störgeräusche, ebenso wie bei sichtbaren Beschädigungen der Oberfläche, immer an denselben Stellen auf.
2. wurden die Schallplatten möglicherweise in Ihrem Schallplattengeschäft mit „Pflegemitteln“ behandelt, die den Staub in die Rillen preßen, statt ihn zu entfernen und außerdem noch einen klebrigen Belag hinterließen, in dem sich der Staub nun mit Vorliebe festsetzt. Abhilfe schafft in den meisten Fällen eine größere Menge Lenco Clean, die auf die Plattenoberfläche geträufelt und durch den noch zusätzlich gefüllten Lenco-Clean-Arm verteilt wird. Wiederholt man diesen Vorgang häufig, so löst die Flüssigkeit nach und nach die Fremdpartikelchen, die am Ende jeweils, zusammen mit der Flüssigkeit, mit einem unpräparierten Papiertaschentuch entfernt werden.
3. haben Sie vielleicht die betroffenen Schallplatten mit dem Kristall-System gespielt, durch dessen höheren Auflagedruck die Schallplattenoberfläche natürlich stärker strapaziert wird.
4. läuft die Lenco-Clean-Flüssigkeit eventuell zu sparsam oder ungleichmäßig aus. Dagegen ist leider noch kein Kraut gewachsen, denn schon eine geringfügige Vergrößerung des Loches führt häufig zu Überschwemmungen, und die einzig wirksame Lösung, ein Ventil in den Bürstenkopf einbauen zu lassen, würde unverhältnismäßig teuer werden.



Stolle Antennen-Rotoren

Stolle Rotoren bieten Ihnen einen Super-Stereo-Empfang. Reinste Klangfülle. Höchste Tonqualität. 3 D-Effekt.

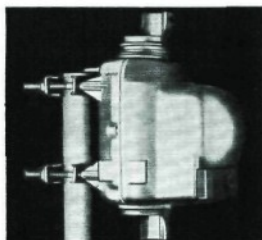
Stolle Rotoren bieten Ihnen einen Super-Radius.

Zusätzlichen Empfang bisher nicht erreichbarer Funk- und Fernseh-Sender durch Drehen der Antenne nach Ihrer Wahl.

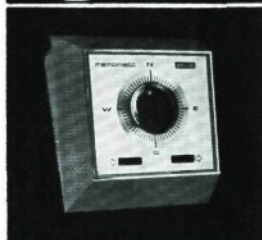
Stolle Rotoren bieten Ihnen ein Super-Bild.

Höchste Brillanz auf dem Fernseh-Schirm. Schwarz-Weiß. Und Farbe. Störungen lassen sich leicht ausblenden. Ob Stereo, Schwarz-Weiß oder Farbfernsehen oder Amateurfunk.

Stolle Rotoren machen Ihren Empfang zum Super-Empfang. Schnell und sicher an jede Antenne montiert. Leicht vom Sessel aus zu bedienen.



Antriebsgerät – Absolut wasserdichtes Gehäuse. Korrosionsbeständiges Material. Höchste Belastbarkeit. Drehwinkel 360°. Anschlagbegrenzung. Motorbremse. Absolute Betriebssicherheit. Leichte Antennenmontage.



memomatic-Antennen-Rotor – Steuergerät mit manueller Kontaktgabe. Funktionsanzeige durch Drehanzeiger. Netzanschluß 220 Volt. Bequem. Praktisch. Zuverlässig.

Modernes Kunststoffgehäuse mit Schmuckplatte

Preis: DM 195,- empfohlener Richtpreis



automatic-Antennen-Rotor – Steuergerät mit Drehknopf-Einstellung. Elektronische Kontaktgabe. Funktions- und Richtungsanzeige durch Signallampen. Netzanschluß 220 Volt. Super-bequem durch Elektronik. Praktisch. Zuverlässig. Modernes Kunststoffgehäuse mit Schmuckplatte

Preis: DM 228,- empfohlener Richtpreis

Stolle

Karl Stolle · Kabel/Antennenfabrik
4628 Lünen-Horstmar · Scharnhorststr. 11 · Postfach 309

Coupon

Gegen Einsendung dieses Coupons erhalten Sie kostenlos Informationsmaterial über die STOLLE-Antennen-Rotoren.

Name:
Vorname:
Ort:
Straße: